

Absender:

Herrn Staatspräsidenten Arif Alvi
via Botschaft der Islamischen Republik Pakistan
Schaperstraße 29

10719 Berlin

Datum: _____

Exzellenz,

ich wende mich an Sie wegen des inhaftierten Christen **Asif Pervaiz**, der gegen Paragraf 295 C des pakistanischen Strafgesetzbuchs verstoßen haben soll. **Er sitzt seit 2013 hinter Gittern und wurde am 8. September 2020 zum Tode verurteilt.** Sein ehemaliger Vorgesetzter hatte ihn am 2. Oktober 2013 wegen Blasphemie angezeigt. Pervaiz wirft dieser vor, sich in mehreren Textnachrichten an sein Mobiltelefon mehrere Tage lang herablassend über den Islam, insbesondere den Propheten Mohammed, geäußert zu haben.

Asif Pervaiz wehrt sich gegen diese Vorwürfe und schildert diese als Revanche. Er habe sich vielmehr gegen das Ansinnen seines Chefs zur Wehr setzen müssen, zum Islam überzutreten. Weil ihm das Drängen zusetzte, habe er sogar seinen Job aufgegeben. Erst daraufhin habe der ehemalige Vorgesetzte ihn der Blasphemie bezichtigt.

Beobachter sehen gute Gründe für die Annahme, dass es hier weniger um den Mangel an Respekt vor dem Islam geht als vielmehr um Rache. **Daher bitte ich Sie, alles in Ihrer Macht Stehende zu tun, damit sich die nächste Instanz mit der Causa zügig auseinandersetzt und Asif Pervaiz freisprechen kann.** Nach einer Freilassung ist die Unterbringung an einem sicheren Ort geboten, um das Leben und die körperliche Unversehrtheit des Christen zu schützen.

Hochachtungsvoll